

Information für Unternehmen CORONA-VIRUS

Was können Sie tun, um Finanzierungshilfen zügig zu erhalten?

HANDLUNGSEMPFEHLUNGEN für Unternehmen

- 1) Ermittlung des Liquiditätsbedarfes, ggf. mit Unterstützung von Beratern
- 2) Vorbereitung von Entscheidungsunterlagen für Banken, wichtig sind insbesondere:
 - > Jahresabschluss 2018
 - > vorläufiger Jahresabschluss 2019, alternativ BWA 2019 inkl. Summen-/Saldenliste
 - > kurze Situationsbeschreibung, Erläuterung eingeleiteter Maßnahmen
 - > vorläufige Liquiditätsplanung 2020
 - > Rentabilitätsplanungen für 2020 und 2021
- 3) Beratungsgespräch führen, je nach Ausgangssituation
 - > direkt mit der Hausbank (Firmenkundenberater)
 - > vorab mit Förder-/Finanzierungsberatern der Kammern
 - > mit Förder-/Finanzierungsexperten der Bürgschaftsbank NRW
- 4) Beantragung der Finanzierungsmittel
 - > bei der Hausbank, ggf. besichert durch Bürgschaftsbank
 - > direkte Beantragung einer Bürgschaft der Bürgschaftsbank via Finanzierungsportal ermoeglicher.de
- 5) wichtige Telefonnummern

Bürgschaftsbank:	02131 5107 - 200
NRW.BANK:	0211 91741 - 4800
Industrie- und Handelskammern:	bitte regionale IHK ansprechen
Handwerkskammern:	bitte regionale HWK ansprechen

Unsere konkreten FÖRDERMÖGLICHKEITEN

- > bis zu T€ 75 stille Beteiligung (Mikromezzaninfonds) zur Liquiditätsfinanzierung (direkte Beantragung durch Unternehmen über kbg-nrw.de)
- > bis zu T€ 2.500 Ausfallbürgschaft zur Besicherung von Krediten bei Hausbanken
 - > Antrag über die Hausbank, Kredite bis
 - > T€ 250 im Expressverfahren (Entscheidung in 3 Tagen nach Antragseingang)
 - > T€ 500 im Umlaufverfahren (Entscheidung in 3 Tagen nach Vorlage aller Unterlagen)
- > Anfragen durch Unternehmen direkt über ermoeglicher.de für Kredite bis € 3,215 Mio.
- > hälftiges Bearbeitungsentgelt für Corona-bedingte Liquiditätsfinanzierungen
- > kostenlose Finanzierungsberatung unter 02131 5107-200